

## ■ BADEN-WÜRTTEMBERG

# 45 Jahre Akkordeon Big Band Karl Stotz Rückblick auf eine einmalige Orchestergeschichte

**Vom Jugend-Akkordeonorchester zur Akkordeon Big Band Karl Stotz: In Stuttgart haben aktive Musiker und Ehemalige auf eine 45-jährige Orchestergeschichte zurück geblickt.**

Den Anfang hat Karl Stotz in den 60er Jahren mit der Gründung seiner Musikschule in Stuttgart-Rot gemacht. Um seinen Schülern das gemeinsame Musizieren zu ermöglichen, hat er das Jugendorchester gegründet, welches anfangs ausschließlich mit Akkordeons besetzt war.

Im Laufe der Zeit haben einige seiner Schüler das Spielen weiterer Instrumente gelernt. Das war für Karl Stotz die Gelegenheit, seine lang gehegte Idee, das Akkordeon mit anderen Instrumenten in einem Orchester zu vereinen, verwirklichen zu können. So wurden nach und nach Instrumente wie Schlagzeug, Gitarre, Bass, Keyboard, Saxophon, Klarinette und Trompete in das Ensemble eingebunden. Da es für die so wachsende Besetzung keine Noten zu kaufen gab, hat Karl Stotz die verschiedenen Stimmen selbst arrangiert und geschrieben.

Mit dem nun ganz eigenen Stil ging es auf Konzertreisen in die Schweiz, nach Österreich, Frankreich, USA/Kanada und Wales. Um mit



Die Akkordeon Big Band Karl Stotz aus Stuttgart mit ihrem Dirigenten Karl Stotz (hintere Reihe, 2. von rechts).  
Foto: Ines Fuchs

dem Namen des Orchesters die Art der Musik besser beschreiben zu können, wurde das Akkordeonorchester in „Akkordeon Big Band Karl Stotz“ umbenannt.

Das 45-jährige Bestehen des Orchesters/der Akkordeon Big Band wurde im Oktober mit einem Konzert, zu dem auch alle ehemaligen Spielerinnen und Spieler eingeladen waren, gefeiert.

Dafür wurden die Lieblingsstücke aus dem

reichhaltigen Repertoire aus den Bereichen Jazz, Rock und Pop ausgewählt. Von dieser Auswahl war auch das Publikum begeistert. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein mit den Ehemaligen konnte in gemeinsamen Erinnerungen geschwelgt und die Fotos aus den zurückliegenden 45 Jahren Orchestergeschichte betrachtet werden.

Homepage: [www.abbks.de](http://www.abbks.de)

Andrea Wilbur